

**AUF DIE AUSWAHL
KOMMT ES AN:**

WIR LIEFERN

BAUSTOFFE

für **Neubau, Umbau oder Renovierung!**

Informieren Sie sich in unseren Ausstellungen.

**Baufachzentrum
EH Hasselbring**

21684 Stade · Klarenstrecker Damm 12-14
Gewerbegebiet Süd · Tel. (0 41 41) 5 27-0 · Fax (0 41 41) 5 27-105
21614 Buxtehude · Ostmoorweg 41-43
Gewerbegebiet Ost · Tel. (0 41 61) 7 17-0 · Fax (0 41 61) 7 17-105

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 27.09.2008

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 3/ Jg. 11

Heimspiele in Bützflth

Sonntag, 28.09.2008

09:45 männl. Jgd. D

mJD 2 : Fredenbeck

11:00 weibl. Jgd. C

wJC 2 : Stade 2

12:30 männl. Jgd. C

mJC 2 : Fredenbeck 3

14:00 männl. Jgd. D

mJD 1 : Wisch

15:15 männl. Jgd. B

mJB : Wisch

17:00 Männer Landesliga

1. Herren : Grambke Bremen 2

19:00 Männer Kreisliga

2. Herren : Zeven

Sonntag, 05.10.2008

09:15 weibl. Jgd. E

wJE 2 : Harsefeld 2

10:30 1. Runde Kreispokal

4. Herren : 2. Herren

12:15 weibl. Jgd. E

wJE 1 : Stade 1

13:30 männl. Jgd. E

mJE 2 : Bremervörde

15:00 weibl. Jgd. C Oberliga

wJC : Altenwalde

16:45 Frauen Kreisklasse 1

3. Damen : Stade 4



Das Dorfgemeinschaftshaus mit der wieder aufgebauten Kindertagesstätte

Löwenfußtoiletten

Vor 42 Jahren wurde das Dorfgemeinschaftshaus in Bützflth seiner Bestimmung übergeben. Zwischenzeitlich bekam der ehemalige Flachdachbau ein schrägers Dach. Ansonsten hat sich äußerlich wenig getan. Ortschaftsverwaltung, Kindergarten, Bücherei und Sauna hatten von Beginn an ihre Räume im Dorfgemeinschaftshaus. Die Freiwillige Feuerwehr bezog 2006 ihre neue Wache am Obstmarschenweg, das Deutsche Rote Kreuz ist nachgerückt.

Auch wenn sich also von außen sichtbar nur wenig veränderte, gab es in den vergangenen Jahrzehnten mehrfach Umzüge und Umbauten. Vor allem wegen es ständig steigenden Raumbedarfs des Kindergartens wurde immer wieder gebaut.

2007 war nach der Umgestaltung der Kita im Frühjahr ein Tag der offenen Tür geplant, um den Bützflthern die Möglichkeit zu geben, die „Bewohner“ ihres Dorfgemeinschaftshauses näher kennen zu lernen. Aber der

Brand im Kindergarten machte alle Pläne zunichte.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Am Samstag, den 27. September gibt es einen neuen Anlauf. Seien Sie herzlich eingeladen, ohne Gefahr für Leib und Leben „Bützflths Unterwelt“ kennenzulernen oder sich erklären zu lassen, warum „Löwenfußtoiletten“ auch ohne Großkatzen eine nützliche Einrichtung sind. Unter dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses gibt es einiges zu entdecken!

Potz Blitz

Blitzschutz und Erdungsanlagen –
Personenschutz, Gebäudeschutz,
Technikschutz.

Wir haben das Wissen und die Technik –
Naturgewalten und Überspannungen
können Ihnen nichts mehr anhaben.
Wir planen das für Sie, wir installieren das
für Sie, wir modernisieren das.



TECHNISCHE SYSTEME

NDB ELEKTROTECHNIK STADE

Robert-Bosch-Straße 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: Elektrotechnik-Stade@ndb.de

Anti **L**angfinger!

Wir machen Ihr Heim sicher!
Informieren Sie sich jetzt über die
innovative Einbruchmeldeanlage:
SCHÜCO-Home-Control

lindemann-stade.de

Fenster

Türen

Beschläge

Meldeanlagen



*Wir bauen
Zukunft*

Bauunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN



SCHÜCO

Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

TARZAN® Edgar Rice Burroughs, Inc. ©2008 Burroughs and Disney. Photos by Deen van Meer

Disneys Musical

TARZAN

Mit der Musik von
Phil Collins



Der neueste Schrei: Clever Sparen mit Dschungel-Love-Story



Sparen oder Anlegen und zum 2:1-Preis zur exklusiven
TARZAN®-Vorpremiere nach Hamburg fahren!

Gleich informieren!

Bei Ihrer Sparkasse oder im Internet auf www.sparkasse-stade-altes-land.de/tarzan

Nur für kurze Zeit
Verkauf vom 1.9. bis 6.10.2008 *

 **Sparkasse
Stade-Altes Land**

* Ticketpreise für 2 Karten ab 37,50 €. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

MÖBELHAUS
MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

Info: Gerd und Peter Frank
Obstnasschenweg 263
21883 Stade-Bützfließ
Telefon: 04146209
www.moebelhausmeyer.de

Ihre Wünsche...

...entscheiden!



STADER SAATZUCHT eG

Raiffeisen - Haus- u. Gartenmärkte

Gönnen Sie Ihrem Auto eine softig-frische Wäsche!

**NEU: Softec's Auto-Waschanlage mit
äußerst lackschonender Technik.**

Neue Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr - Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Bützfließ - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatwucht.de - E-Mail: info@stader-saatwucht.de

Hobby-Kunst-Markt in Grauerort

Ursprünglich fand der Hobby-Kunst-Markt ausschließlich mit Bützflether Ausstellern im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Als die Grund- und Hauptschule umgebaut wurde und einige Klassen im Dorfgemeinschaftshaus ihr Provisorium bezogen, zog der Hobby-Kunst-Markt nach Grauerort um. Aus dem einmaligen Hilfsangebot ist ein Dauerarrangement geworden.

Vor neun Jahren, als man erstmals in der Festung war, kamen etwa 50 Aussteller. In den Kasematten war noch reichlich Platz. Das hat sich inzwischen gründlich geändert. Etwas mehr als 200 Anfragen gingen in diesem Jahr bei den Organisatoren

ein. 110 Stände wurden letztlich vergeben. Bützflether Interessenten werden bei der Standver-

gabe übrigens bevorzugt. Während die Kunst schwerpunktmäßig die stimmungsvollen Kase-

matten bevorzugt, sind auf dem Außengelände vor allem der kleine ländliche Markt und Vereine zu finden. Die Stader Segelflieger gehören schon seit mehreren Jahren dazu, die Drochterser Modellbauer waren zum ersten mal dabei. In einem großen Wasserbecken waren die ferngesteuerten Modellboote ein echter Hingucker.

Das kulturelle Rahmenprogramm mit dem Blasorchester und der Ballettschule aus Drochtersen fand viel Beifall.

Manchmal kommt allerdings auch der Verdacht auf, dass etliche Besucher vor allem wegen des gigantischen Kuchenbuffets der Hobbykünstler kommen.



Foto: Timo Haack

Auf dem Freigelände präsentierte der Modellbauclub Drochtersen in einem großen Bassin seine Schiffe in voller Aktion

Blutspenden tut not!

Die Sommerzeit ist eine trockene Zeit. Das gilt im wahrsten Sinne des Wortes auch für die Blutspendebereitschaft der Bevölkerung. Viele Menschen fahren in Urlaub und an lauen Sommerabenden wird auch schon mal lieber mit Freunden gegrillt.

In der Vergangenheit haben die Blutreserven immer ausgereicht, um das „Sommerloch“ überbrücken zu können. In diesem Jahr ist es erstmals richtig eng geworden.

Das DRK hat sich mit einem dringenden Aufruf an seine Ortsverbände gewandt, um in stärkerem Maße als bisher neue Blutspender zu gewinnen und die Reserven wieder auffüllen zu können.

Kommen Sie am Mittwoch, den 8. Oktober in der Zeit von 16:00 bis 20:00 Uhr zum Blutspenden in das Dorfgemeinschaftshaus und bringen Sie, wenn möglich, auch Freunde oder Bekannte mit.

1. Bützflether Gewerbeschau

Am zweiten Oktoberwochenende, also am 11. und 12. Oktober, präsentieren sich Bützflether Firmen in einer großen Gewerbeschau. Anders als bei solchen Veranstaltungen oft üblich, gibt es keine messeartige Veranstaltung in einer Halle oder im Zelt, sondern ein großer Teil der beteiligten Firmen öffnet seine Geschäfts- und Firmenräume, informiert über das eigene Tätigkeitsfeld, bietet evt. einen Blick hinter die Kulissen und veranstaltet auch Sonderaktionen. Im und um das Dorfgemeinschaftshaus präsentieren sich neben einigen Firmen vor allem die Bützflether Vereine. Insgesamt beteiligen sich 32 Firmen und 11 Vereine an dieser 1. Bützflether Gewerbeschau, die samstags von 14:00 bis 18:00 Uhr und sonntags von 11:00 bis 18:00 Uhr stattfindet. Die Bützflether Geschäfte haben während dieser Zeit geöffnet, wegen gesetzlicher Vorgaben am Sonntag allerdings erst ab 13:00 Uhr.

Es ist auch ein künstlerisches Rahmenprogramm geplant. Beim Dorfgemeinschaftshaus wird eine Bühne aufgebaut. Am Samstag treten dort das Bützflether Blasorchester und die Tanzgruppe des TuSV auf. Sonntags gibt es Countrymusic mit den Pink Ponies zum Frühschoppen um 11:00 Uhr und tagsüber tritt die Stader Sambagruppe auf.

Wer sich auf dieser Gewerbeschau umfassend informiert und auch noch das Glück auf seiner Seite hat, kann bei der Tombola attraktive Preise gewinnen. Es werden keine Lose verkauft, sondern jeder, der 15 Firmenstempel aus unterschiedlichen Bereichen nachweisen kann, nimmt an der Verlosung teil. Als Hauptgewinn winkt ein Reisegutschein über 1000 Euro. Ein weiterer Gutschein über 500 Euro, ein Cabrio-Wochenende und Präsentkörbe sind weitere Gewinne. Am 11. und 12. Oktober wird in Bützfleth vermutlich viel Volk unterwegs sein.

Mit dabei sind

Ilona Müller
Ute Schneider
Peter W. Schneiderei / BKM
Autohaus Spreckelsen
Blumenhaus Mirowsky
Gästehaus Howe
Malu's Tiernahrung
Fasan Apotheke
neukauf H. Wiesner
Fleischerei Gallant
Stader Saatzucht
PKW Service Bützfleth
Relax Cosmetic
Massagepraxis I. Pape
Salon Petra Hauser
H. Borchers, Schneiderei
EAB Bützfleth
Ewald Koch, Tischlerei
Gasthaus von Stemm
Hannes Rolapp, VGH
Mike Müller, Tischlerei
Fa. Hasselbring
Ossi Taxi H. Wicht
Jan Holst, Bäckerei
Werner Engel, Keramik
Irenes Fundgrube
Partyservice Horwege
Fahrschule T. Kröger
G. von Holt, Elektro
Hartlefs Gasthof
Fa. Möbel Meyer
Tischlerei Dennis Woller

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

BKM
Maklerhaus Vertrieb

Für unsere Kunden suchen wir Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Grundstücke.

→ kostenfreie Verkehrswert-Ermittlung → professionelle Marketing-Maßnahmen
→ günstige Finanzierungen über die Bausparkasse Mainz

Nutzen Sie unsere Kompetenz vor Ort und unsere Präsenz im ganzen Bundesgebiet. Diskretion ist unsere Stärke. **Rufen Sie einfach an: ☎ 04146-5272**

E-Mail: peter.schneiderei@t-online.de

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

Damen

1. Damen (Landesliga)

1 ATSV Habenhausen	3	95	: 51	6	: 0
2 SV Werder Bremen II	3	93	: 59	6	: 0
3 HSG Schwanewede/Nk.	2	56	: 43	4	: 0
4 TuS Lemförde	2	42	: 44	2	: 2
5 TV Grambke Bremen	2	49	: 53	2	: 2
6 HSG Bützfleth/Drocht.	2	39	: 53	2	: 2
7 SC Twistringen	2	36	: 54	2	: 2
8 TSV Bassum	3	77	: 80	2	: 4
9 HSG Bruchhausen-V.	1	18	: 24	0	: 2
10 Leher TS	1	15	: 31	0	: 2
11 TV Bremen-Walle 1875	2	37	: 46	0	: 4
12 TSV Bremervörde	3	58	: 77	0	: 6

2. Damen (Kreisliga)

1 TuS Harsefeld 1	1	15	: 10	2	: 0
2 VfL Horneburg 2	1	16	: 13	2	: 0
3 Dollerner SC 1	1	14	: 13	2	: 0
4 VfL Sittensen 1	2	32	: 29	2	: 2
5 TSV Mulsum	1	13	: 14	0	: 2
6 MTV Himmelpf.	1	10	: 15	0	: 2
7 TSV Gnarnenburg	1	13	: 19	0	: 2
8 HSG Bü/Dro 2	0	0	: 0	0	: 0
9 Dollerner SC 2	0	0	: 0	0	: 0
10 TSV Bremervörde 2	0	0	: 0	0	: 0
11 VfL Horneburg 3	0	0	: 0	0	: 0
12 VfL Stade 3	0	0	: 0	0	: 0

3. Damen (Kreisklasse)

1 MTV Wisch	2	35	: 19	4	: 0
2 TuS Harsefeld 2	2	39	: 24	4	: 0
3 TuS Zeven	1	16	: 13	2	: 0
4 SV Beckdorf 2	2	30	: 27	2	: 2
5 VfL Sittensen 2	2	26	: 34	2	: 2
6 VfL Stade 4	2	22	: 22	2	: 2
7 HSG Bü/Dro 3	1	13	: 21	0	: 2
8 TSV Wiepenkathen	2	28	: 32	0	: 4
9 TuS Oldendorf	2	12	: 29	0	: 4

Oberliga Jgd

Männl. Jugend A (Oberliga Nordsee)

1 TV Neerstedt	3	138	: 74	6	: 0
2 OHV Aurich	2	85	: 63	4	: 0
3 SG Achim/Baden	2	63	: 46	4	: 0
4 VfL Fredenbeck	1	39	: 27	2	: 0
5 HSG Nordhorn	2	66	: 65	2	: 2
6 HSG Wilhelmshaven	3	94	: 121	2	: 4
7 ATSV Habenhausen	2	59	: 70	1	: 3
8 HSG Bützfleth/Drocht.	3	89	: 112	1	: 5
9 TSG Hatten/Sandkrug	2	46	: 64	0	: 4
10 TuS Syke	2	57	: 94	0	: 4

Weibl. Jugend B (Oberliga Nordsee)

1 TV Oytten	3	97	: 37	6	: 0
2 VfL Oldenburg	3	64	: 64	4	: 2
3 Elsflether TB	1	33	: 27	2	: 0
4 TV Dinklage	1	19	: 16	2	: 0
5 TV Neerstedt	2	53	: 50	2	: 2
6 BV Garrel	2	36	: 43	2	: 2
7 SV Werder Bremen	2	40	: 48	2	: 2
8 HSG Bützfleth/Drocht.	1	9	: 33	0	: 2
9 VfL Stade	2	36	: 56	0	: 4
10 SG Achim/Baden	3	49	: 62	0	: 6

Weibl. Jugend C (Oberliga)

1 TV Oytten	2	75	: 19	4	: 0
2 TV Gut Heil Spaden	2	56	: 28	4	: 0
3 SFL Bremerhaven	2	41	: 29	4	: 0
4 VfL Stade	2	50	: 39	4	: 0
5 HSG Bützfleth/Drocht.	1	28	: 13	2	: 0
6 TuS Zeven	3	64	: 61	2	: 4
7 ATSV Habenhausen	2	33	: 42	1	: 3
8 SV Werder Bremen	2	35	: 46	1	: 3
9 TSV Altenwalde	3	53	: 71	0	: 6
10 TuS Rotenburg	3	24	: 111	0	: 6



Herren

1. Herren (Landesliga)

1 SG Bremen-Ost 2	3	87	: 72	6	: 0
2 ATSV Habenhausen 2	3	107	: 99	6	: 0
3 SG Achim/Baden 2	3	83	: 73	4	: 2
4 TSV Altenwalde	3	88	: 79	4	: 2
5 TV Sottrum	3	87	: 83	4	: 2
6 TV Grambke Bremen 2	3	83	: 87	3	: 3
7 TSV Ottersberg	3	78	: 83	3	: 3
8 TuS Komet Arsten	2	65	: 59	2	: 2
9 HSG Barnstorf/Dh. 2	2	60	: 55	2	: 2
10 HSG Cluvenh./Langw.	2	50	: 45	2	: 2
11 HSG Bützfleth/Drocht.	2	57	: 57	2	: 2
12 VfL Fredenbeck 3	3	83	: 95	2	: 4
13 HSG Stedingen	2	58	: 68	0	: 4
14 SGO Bremen	3	57	: 72	0	: 6
15 VfL Horneburg 2	3	85	: 101	0	: 6

2. Herren (Kreisliga)

1 VfL Horneburg 3	2	66	: 42	4	: 0
2 VfL Fredenbeck 4	2	48	: 32	4	: 0
3 MTV Himmelpf. 1	2	51	: 50	3	: 1
4 VfL Sittensen 1	2	46	: 49	2	: 2
5 VfL Stade 1	2	37	: 38	2	: 2
6 VfL Fredenbeck 5	2	49	: 42	2	: 2
7 TuS Zeven	2	39	: 47	2	: 2
8 HSG Bü/Dro 2	1	28	: 28	1	: 1
9 SV Beckdorf 3	1	16	: 17	0	: 2
10 SSV Hagen 1	1	10	: 17	0	: 2
11 VfL Horneburg 4	1	19	: 27	0	: 2
12 VfL Sittensen 2	2	34	: 54	0	: 4

3. Herren (Kreisklasse 1)

1 VfL Horneburg 5	2	42	: 30	4	: 0
2 MTV Himmelpf. 2	2	34	: 27	3	: 1
3 HSG Bü/Dro 3	1	27	: 15	2	: 0
4 TuS Oldendorf	2	29	: 28	2	: 2
5 MTV Wisch 2	2	36	: 40	2	: 2
6 TuS Harsefeld 1	2	34	: 42	1	: 3
7 Dollerner SC 2	1	10	: 18	0	: 2
8 SSV Hagen 2	2	35	: 47	0	: 4
9 TSV Bremervörde 3	0	0	: 0	0	: 0

4. Herren (Kreisklasse 2)

1 TuS Harsefeld 2	3	82	: 46	6	: 0
2 SV Beckdorf 4	2	46	: 32	4	: 0
3 VfL Stade 2	2	43	: 35	4	: 0
4 TSV Mulsum	2	38	: 39	2	: 2
5 MTV Wisch 4	2	42	: 48	2	: 2
6 TSV Wiepenkathen	3	53	: 56	2	: 4
7 MTV Wisch 3	1	16	: 18	0	: 2
8 HSG Bü/Dro 4	1	15	: 20	0	: 2
9 TSV Gnarnenburg	2	33	: 44	0	: 4
10 VfL Sittensen 3	2	28	: 58	0	: 4

Landesliga Jgd

Weibl. Jugend A (Landesliga)

1 TV Oytten II	3	77	: 51	6	: 0
2 HSG Barnstorf/Dh.	3	73	: 53	6	: 0
3 HSG Bruchhausen-V..	2	46	: 24	4	: 0
4 HSG Bützfleth/Drocht.	3	70	: 54	4	: 2
5 Hastedter TSV	3	69	: 66	2	: 4
6 TV Grambke Bremen	3	58	: 62	2	: 4
7 TV Langen	3	52	: 63	2	: 4
8 TuS Lemförde	3	52	: 73	2	: 4
9 TuS Zeven	2	35	: 59	0	: 4
10 TV Gut Heil Spaden	3	44	: 71	0	: 6

Impressum

Bützlether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de

Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich f.d.Inhalt: Karin Maldener
Druck: Hesse Druck, Stade
Auflage: 2.000

männl. Jugend

Männl. Jugend B

1 TuS Zeven	1	20	: 16	2	: 0
2 MTV Wisch	1	23	: 21	2	: 0
3 TSV Wiepenkathen a.K.	1	21	: 23	0	: 2
4 VfL Fredenbeck 2 a.K.	1	16	: 20	0	: 2
5 JSG Gnarnenb/Basd.	0	0	: 0	0	: 0
6 VfL Horneburg 2	0	0	: 0	0	: 0
7 HSG Bü/Dro	0	0	: 0	0	: 0
8 SV Beckdorf	0	0	: 0	0	: 0

Männl. Jugend C - Staffel 1

1 HSG Bü/Dro 2	2	55	: 43	4	: 0
2 MTV Wisch 1	3	94	: 77	4	: 2
3 SV Beckdorf	3	83	: 66	4	: 2
4 HSG Bü/Dro 1	1	41	: 15	2	: 0
5 Dollerner SC a.K.	1	41	: 16	2	: 0
6 VfL Sittensen a.K.	2	53	: 51	2	: 2
7 VfL Fredenbeck 3	3	58	: 97	0	: 6
8 VfL Fredenbeck 2	3	58	: 118	0	: 6

Männl. Jugend D - Staffel 1

1 HSG Bü/Dro 1	1	30	: 10	2	: 0
2 MTV Wisch	1	17	: 12	2	: 0
3 TuS Harsefeld 2	1	16	: 11	2	: 0
4 TSV Bremerv.1 a.K.	1	10	: 30	0	: 2
5 VfL Sittensen	2	23	: 33	0	: 4
6 TuS Harsefeld 1	0	0	: 0	0	: 0
7 Dollerner SC a.K.	0	0	: 0	0	: 0
8 TuS Zeven	0	0	: 0	0	: 0

Männl. Jugend D - Staffel 2

1 SV Beckdorf	1	12	: 7	2	: 0
2 TSV Bremervörde 2	1	10	: 9	2	: 0
3 VfL Horneburg	1	9	: 10	0	: 2
4 HSG Bü/Dro 2	1	7	: 12	0	: 2
5 VfL Fredenbeck	0	0	: 0	0	: 0
6 TuS Oldendorf	0	0	: 0	0	: 0
7 VfL Stade	0	0	: 0	0	: 0
8 MTV Himmelpf.	0	0	: 0	0	: 0

Männl. Jugend E

1 TuS Harsefeld	3	75	: 15	6	: 0
2 HSG Bü/Dro 1	3	74	: 33	6	: 0
3 VfL Stade	2	48	: 3	4	: 0
4 VfL Fredenbeck	2	47	: 11	4	: 0
5 MTV Himmelpf.	3	80	: 27	4	: 2
6 SV Beckdorf a.K.	3	72	: 30	4	: 2
7 MTV Wisch	2	26	: 34	2	: 2
8 HSG Bü/Dro 2	2	32	: 29	2	: 2
9 TuS Zeven	2	22	: 50	0	: 4
10 JSG Gnarnenb/Basdahl	2	11	: 46	0	: 4
11 TSV Bremervörde	2	8	: 51	0	: 4
12 VfL Sittensen	3	6	: 88	0	: 6
13 Dollerner SC	3	13	: 97	0	: 6

weibl. Jugend

Weibl. Jugend A/B (Kreisklasse)

1 MTV Himmelpf. WJA	2	33	: 14	4	: 0
2 TSV Bremerv. WJA	1	25	: 4	2	: 0
3 HSG Bü/Dro 2 WJA	1	26	: 9	2	: 0
4 VfL Horneburg WJA	1	20	: 19	2	: 0
5 VfL Sittensen WJA	1	12	: 11	2	: 0
6 JSG Gnarnenb/B. WJA	2	33	: 16	2	: 2
7 MTV Wisch WJB	1	19	: 20	0	: 2
8 Dollerner SC WJA	1	12	: 14	0	: 2
9 TSV Wiepenkath. WJB	1	4	: 22	0	: 2
10 SV Beckdorf WJB	1	4	: 25	0	: 2
11 VfL Stade WJA	2	11	: 45	0	: 4

Weibl. Jugend C

1 TuS Harsefeld 1 a.K.	2	46	: 20	4	: 0
2 Dollerner SC	1	31	: 15	2	: 0
3 JSG Gnarnenb/Basdahl	1	15	: 11	2	: 0
4 VfL Horneburg	1	15	: 13	2	: 0
5 VfL Stade 2	1	13	: 15	0	: 2
6 HSG Bü/Dro 3	1	11	: 15	0	: 2
7 HSG Bü/Dro 2	1	11	: 20	0	: 2
8 TSV Bremervörde	1	15	: 31	0	: 2
9 MTV Himmelpf.	1	9	: 26	0	: 2
10 SV Beckdorf	0	0	: 0	0	: 0
11 TuS Harsefeld 2	0	0	: 0	0	: 0

Weibl. Jugend D - Staffel 1

1 HSG Bü/Dro 2	2	32	: 25	4	: 0
2 VfL Fredenbeck	1	23	: 15	2	: 0
3 TuS Harsefeld	1	18	: 15	2	: 0
4 TuS Zeven	1	11	: 17	0	: 2
5 HSG Bü/Dro 1	1	15	: 23	0	: 2
6 MTV Himmelpf.	2	29	: 33	0	: 4
7 VfL Stade	0	0	: 0	0	: 0

Weibl. Jugend E - Staffel 1

1 HSG Bü/Dro 1	2	44	: 20	4	: 0
2 VfL Stade 1	1	36	: 7	2	: 0
3 VfL Fredenbeck	1	18	: 4	2	: 0
4 TuS Harsefeld 1 a.K.	1	13	: 14	0	: 2
5 VfL Horneburg	3	18	: 84	0	: 6

Weibl. Jugend E - Staffel 2

1 TuS Harsefeld 2 mix	1	18	: 8	2	: 0
2 TuS Zeven	1	11			

Desaster

W. Bremen : 1. Damen 35 : 19

Das erste Auswärtsspiel stand unter keinem guten Vorzeichen. Natalie Dell musste mit einer Rippenverletzung passen, Rebekka von Borstel war auf einem Lehrgang, Bettina Kühlke gesundheitlich angeschlagen aus dem Urlaub zurück und Katharina Dell wegen ihrer Knieverletzung noch nicht einsatzfähig. Bezüglich der Einsatzfähigkeit des Rests der Mannschaft überkamen die Trainer wegen Hochzeitsfeiern am Vorabend mächtige (berechtigte) Zweifel.

Gegen die flinken Gastgeber der Regionalligareserve von Werder Bremen hatte unsere Mannschaft in dieser Verfassung keine Chance. Von Beginn an diktierte Bremen das Spiel. Bei unseren Damen häuften sich haarsträubende technische Fehler. Bereits zur Pause lagen sie deutlich mit 15:8 zurück. Auch der zweite Durchgang stellte sich kaum erfreulicher dar. Einzig Bettina Kühlke und mit Abstrichen Ines Böttcher zeigten an diesem Tag eine halbwegs passable Leistung. In dieser Verfassung wird es sicher noch ein ganz schwerer Weg, die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Am Ende verloren die Damen auch in der Höhe verdient und müssen erkennen, dass es an diesem Tag vor allem an der notwendigen Einstellung gefehlt hat, denn übermächtig war dieser Gegner nicht.

Es spielten: Sarah von Holt, Grit Meyer (beide Tor), Bettina Kühlke (5), Friederike Meyn (4), Nina Haack (3), Melanie Kühlke (2), Stefanie Baumgart (1), Jennifer Haack (1), Lara Frank (1), Ines Böttcher (1), Kerstin Schneider (1)

Der erste Schritt ist erfolgreich getan

1. Herren : Stedingen 33 : 29

Nach dem Abstieg in die Landesliga hatten zwei Leistungsträger die Mannschaft verlassen, ein neues Trainergespann ist gekommen. Die Fans waren gespannt, wie sich die 1. Herren in ihrem ersten Saisonspiel vor heimischem Publikum schlagen würde.

Um 17:00 Uhr wurde in der Drochterser Halle das Spiel angepfiffen, um 17:01 Uhr markierte Yakup Köksal das 1:0 und eine Minute später erhöhte Max Bock auf 2:0. Mit Tempogegenstößen zog die Mannschaft auf 4:1 davon - ein Spiel so recht nach dem Geschmack des HSG-Anhangs. Aber die Gäste aus Stedingen stabilisierten sich und kamen beim 6:5 gefährlich nahe. Sie machten aber nicht den Eindruck, dass sie das Spiel würden kippen können. Das Trainerduo

Paususchke/Beck hatte unsere Herren in der Abwehr offensiv eingestellt. Weil die Spieler aber nicht immer schnell genug die Lücken zuschoben, handelte man sich einige Male Zeitstrafen ein. Die Unterzahlsituationen

ein „Rettungspfeiff“. Im 2. Durchgang kam der HSG-Angriff nicht richtig ins Rollen. Die Mannschaft wurde nervös, technische Fehler häuften sich und das Feuer der 1. Halbzeit drohte zu erlöschen. Beim 20:17 witterte Stedingen dann seine Chance. Unsere Herren spielten Pfostenhandball (3 Alu-Treffer in Folge) und schon war auf der Anzeige ein 22:21 zu sehen. Mit Tempo-handball und verwandelten Strafwürfen zog sich unsere Mannschaft aus dem Angriffstief und stellte wieder einen 4-Tore-Vorsprung her.

Durch kämpferischen Einsatz und vor allem durch Einzelaktionen wurde der Abstand bis zum Schlusspfiff gehalten.

Die Trainer: „Mit der Leistung in der 1. Halbzeit kann man zufrieden sein. Im Angriff wurde diszipliniert gespielt. Vor allem in den letzten 10 Minuten hat die Mannschaft Charakter gezeigt.“



Mit den neuen Aufwärmshirts, gesponsort von der Mecklenburgischen Versicherung und übergeben von Thomas Nehrke, startete die 1. Herren erfolgreich in die neue Saison

konnte die Mannschaft aber immer unbeschadet überstehen. In der Schlussphase der 1. Halbzeit unterliefen den Stedingern durch die druckvolle Abwehr zusehens technische Fehler und unkonzentrierte Abspiele. Unsere Herren nutzten abgefangene Bälle zu Tempogegenstoßtoeren. Die Gäste wurden zermürbt und der Pausenpfiff beim 18:11 war eher

Das neue Trainergespann der 1. Herren-Mannschaft



Ulrich Pauluschke (links) und Stefan Beck (rechts) sollen die 1. Herren zum Erfolg führen

Ulrich Pauluschke kennt man in Drochtersen. Bis 1999 war er dort Herren-Trainer und führte die Mannschaft in die Bezirksliga, was für damalige Drochterser Verhältnisse ein ungewöhnlicher Erfolg war. Gelernt hat er den Handball bei der HSG Neuendorf/Bockhorn. Weitere Stationen seiner aktiven Spielerzeit waren Osnabrück und Bissendorf, jeweils in der Verbands- und Oberliga. Nach 4 Jahren beim MTV Wisch kehrte er nun nach Kehdingen zurück.

Stefan Beck ist eigentlich mit dem MTV Wisch „verheiratet“. Den Bützflethern ist er aus seiner Zeit als Trainer unserer männl. A- und B-Jugend bekannt. Einen Namen machte er sich durch seine Trainertätigkeit mit der wJA (natürlich in Wisch), die er 15 Jahre in der Oberliga hielt. Ziele der Trainer für ihre Arbeit mit unserer 1. Herren: Konstanz in die Leistung der Mannschaft bringen; Handball nicht mit gebremstem Schaum spielen sondern mit Leidenschaft

www.bilzhause.de

Egmont Bilzhause jr.

Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn

Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde

Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhause.de

E neukauf

EDEKA

...einfach gut einkaufen

Bützfleth · Obstmarschenweg 297

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10

Die Fans werden wiederkommen

mJA : Habenhausen 32 : 32
Der erste Angriff endete nach 24 Sekunden erfolgreich mit einem trockenen, harten Wurf von Lennart Bilzhause aus dem Rückraum. Aber leider hatte die mJA in der 1. Halbzeit eigentlich nur einen 2-Mann-Angriff. Bis auf eine Ausnahme trafen nur Lennart Bilzhause aus dem Rückraum und Linus Okonkowski vom Kreis. Fast alle anderen Spieler scheiterten durch harmlose, ungenaue oder unvorbereitete Würfe. Weil auch in der

Abwehr oft sorglos oder nicht-regelforn agiert wurde, lief unsere A-Jugend im ersten Durchgang fast ständig einer knappen Gästeführung hinterher. Eine Schwächephase nutzte Habenhausen, vergrößerte den Vorsprung und ging mit einem 18:13 in die Kabine.

Die Pausenansprache des Trainers schien zunächst nicht auf fruchtbaren Boden gefallen zu sein. Habenhausen vergrößerte sogar seinen Vorsprung. Beim 15:21 war der Tiefpunkt er-

reicht, denn nun begann zwar langsam aber unaufhaltsam die Aufholjagd unserer A-Jugend. Mitte der 2. Halbzeit fiel der Ausgleich zum 26:26. Habenhausen wurde nervös und schloss überhastet ab. Der Gästetrainer nahm eine Auszeit. Der gute Lauf im Angriff unserer Mannschaft stockte - Ausgleich und Führung für Habenhausen. Auch wenn einige Würfe ganz unglücklich nicht ins Tor gingen, steckte unser Team nicht auf. Zwei Minuten vor dem Ende lag

Habenhausen noch immer mit 2 Toren vorn. Aber nun trafen die Gäste nicht mehr und warfen zweimal über das Tor. BüDro traf! 2 Sekunden vor dem Abpfiff knallte Lennart Bilzhause den Ball zum 32:32 ins Tor. Die Halle stand Kopf.

Es spielten: Kim Tiedemann, Henrik von Holten und Nils Nürnberg (TW), Linus Okonkowski (10), Lennart Bilzhause (10), Nicklas Frank (4), Henning Friedrich (3), Marco Kunert (2), Mark Suhr (2), Flemming Stüven (1), Sebastian Kretschmar, Moritz Hesse, Daniel Franke, Philip Eickstädt, Bennet Kahrs

Ein übermächtiger Gegner

Oyten : wJB 9 : 33
Die Vorahnungen haben sich bestätigt: Oyten scheint die „Übermannschaft“ in der wJB-Oberliga zu sein. Die Gastgeber hatten sich auch in dieser Saison erneut mit sehr guten Spielerinnen verstärkt. Hier läuft auf Vereinebene praktisch die gesamte BHV-Auswahl (Jahrgang 1992) auf.

Da hätte bei unserer Mannschaft schon alles reibungslos klappen (samt Glücksgöttin) und Oyten einen schwachen Tag haben müssen, dann hätte unsere wJB eine Chance gehabt, eine Niederlage in engen Grenzen halten zu können.

Das Endergebnis zeigt, dass es so leider nicht gelaufen ist. Man hatte nicht nur die Punkte schon

vor Spielanpfiff abgegeben, sondern auch jegliches Selbstbewusstsein. Während der gesamten Spielzeit blieb unsere Mannschaft weit unter ihren Möglichkeiten. Spielfluss kam nicht zustande. Technische Fehler und überhastete Abspiele nutzte Oyten zu schnellen und fast immer erfolgreichen Gegenangriffen. Mehr als 20 Tore erzielten die Gastgeber über Gegenstöße oder die schnelle Mitte.

Nun geht es darum, dieses Spiel schnell aus den Köpfen herauszubekommen, damit unsere wJB am Samstag in der Drochterser Halle gegen Werder Bremen wieder ihr wahres Gesicht zeigen kann.

Tore BüDro: Brandt 2, Ersoy 1, Michalisen 1, v. Schaik 3, Umland 1, Pye 1

Spieltermine

Heimspiele in Drochtersen

Samstag, 27.09.2008

15:15 weibl. Jgd. C
wJC 3 : Himmelpforten
17:00 weibl. Jgd. B Oberliga
wJB : Werder Bremen
19:00 Männer Kreisklasse 2
4. Herren : Wisch 3

Die
HSG BüDro
im Internet
hsg-bue-dro.de

Auswärtsspiele

Sa., 27.09.2008

15:30 Sittensen : mJC 1

So., 28.09.2008

09:00 Stade : wJE 2

11:00 Zeven : wJD2

14:00 Wiepenkathen : wJA 2

15:00 Barnstorf/D. : wJA LL

16:30 Himmelpforten : 2. Damen

16:30 Bremerhaven : wLC OL

Fr., 03.10.2008

16:45 Sittensen 3 : 2. Herren

18:30 Sittensen 1 : 2. Herren

So., 05.10.2008

10:00 Harsefeld : wJC 3

12:15 Stade : mJD2

13:15 Dollern : mJC2

14:30 Horneburg : wJC 2

15:00 Achim/Baden : mJA OL

15:30 Wisch 1 : mJC 1

16:00 Bremervörde : 1. Damen

18:30 Dollern : 3. Herren

Zwei Siege und keine Spur von einer Krise

Zeven : wJA 15 : 36
Turbulente Tage liegen hinter der wJA. Nachdem im Saisonauftaktspiel die Punkte abgegeben werden mussten, kamen dann auch noch die Trainer abhanden. Man fand eine schnelle Lösung. Katharina Dell (Spielerin der 1. Damen) mit Daniel Fehse und Olaf Bunge sprangen ein und übernahmen für eine Übergangszeit die Betreuung der Mannschaft.

In Zeven herrschte nur anfangs ein wenig Verunsicherung. Die ersten Torerfolge brachten Sicherheit ins Spiel. Vor allem über Tempospiel kam die wJA immer wieder zu Toren. Aber auch im Positionsangriff war man um ein

schnelles Kombinationsspiel bemüht. In der zweiten Hälfte spielte unsere Mannschaft ihre konditionelle und läuferische Überlegenheit weiter aus und dominierten das Spiel nach Belieben.

Dieser Erfolgs trägt hoffentlich dazu bei, dass schnell wieder Ruhe in die Mannschaft einkehrt, dass der Spaß am Sport in den Vordergrund tritt und mannschaftliche Geschlossenheit Einzug hält.

Es spielten: Aylin Walkhofer (Tor), Hazel Yaman (15), Anne Rusch (5), Nurdan Baysal (5), Frida Kemme (4), Yasemin Baysal (3), Leah Tiedemann (2), Nele Bock (1), Gesche Lemke (1), Natalia Krebs.

Bericht: Olaf Bunge

wJA : Grambke 21 : 19

Es war von Beginn an eine knappes Spiel. Unsere wJA lag immer mit 1 - 2 Toren vorn. Technische Fehler und überhastete Abspiele verhinderten aber, dass ein beruhigender Vorsprung herausgespielt werden konnte. Nach der dünnen 12:11 Führung zur Pause, agierte die Abwehr in der 2. Halbzeit zunächst aufmerksamer und nach gutem Anspiel an den Kreis lag die wJA zumindest wieder mit 2 Toren vorn. Es folgten Pfofentreffer und Zeitstrafe - Grambke gelang der Ausgleich. Aber auch die Gäste, konnten die sich bietenden Chancen nicht konsequent nutzen. Nach der 17:15 Führung

durch unser Team wurden die Gäste zusehens nervöser und ruppiger in der Abwehr. Unsere wJA erwachte mehr und mehr zum Leben. Tempo kam ins Spiel und beim 21:16 schien die Partie gelaufen zu sein. Aber in den Schlussminuten ließ die Konzentration vor allem in der Abwehr nach. Grambke kam erneut gefährlich heran, aber die verbleibende Spielzeit reichte nicht mehr, um den Heimsieg unserer wJA in Gefahr zu bringen.

Es spielten: Aylin Walkhofer (Tor), Anne Rusch, Nurdan Baysal, Leah Tiedemann, Hazel Yaman, Rebecca v. Borstel, Gesche Lemke, Nele Bock, Manja Frank, Alina Kießling, Lena Braack, Yasemin Baysal
Bericht: Katharina Dell

So etwas nennt man einen „Saisonstart mach Maß“

Beckdorf : mJE1 14 : 22

Ein dicker Brocken wurde gleich am Anfang aus dem Weg geräumt. Nach dem 8:12 Halbzeitstand konnten Julian Bahr, Marten Kahrs, Tom Wiechern, Max Reusser und Kemal Savas durch ihre gute Kondition das Tempospiel noch einmal steigern. Die mJD1 zog auf auf 14:22 davon. Die beiden guten Torwarte Pascal Meger und Can Rifat Yildiz trieben ihre Mitspieler durch lange Pässe immer wieder vor das Beckdorfer Tor.

Auch wenn es noch zu vielen Fehlwürfen kam, waren alle sehr zufrieden mit dem Einstand in die Saison.

Es spielten: Niklas Plath, Tobias Gramckow, Marten Kahrs (5), Max Reusser (1), Julian Bahr (10), Kemal Savas (2), Tom Wiechern (4), Orhan Ersoy, Pascal Meger (Tor) und Can Rifat Yildiz (Tor)

mJE1 : Wisch 20 : 11

Beim ersten Heimspiel spielten zunächst sehr unkonzentriert. Viele Chancen wurden vergeben. Und dann musste die Mannschaft auch noch auf Juli-

an Bahr verzichten. Nach zehn Minuten war die Nervosität abgelegt. Pascal Meger im Tor spielte die ersten langen Pässe und Marten Kahrs ließ dem guten Wischer Torwart keine Abwehrchance. Die schwierigste Aufgabe hatte Max Reusser, der den gefährlichsten Wischer Spieler zu bewachen hatte. Er löste seine Aufgabe vorbildlich und warf außerdem noch 5 Tore. Orhan Ersoy und Tom Wiechern leisteten eine hervorragende Deckungsarbeit, von der besonders Max Reusser, Marten Kahrs und Kemal savas profitierten. In der zweiten Halbzeit stand Can Rifat Yildiz im Tor und war wie schon im Spiel gegen Beckdorf motiviert bis unter die Haarspitzen. Martens technische Stärke, Max Kampfgeist und Kemals quirlige Spielweise und die aufmerksame Manndeckung von Tobias, Niklas, Orhan und Tom zusammen, brachte den Sieg. Sein erstes Spiel für die HSG macht Ertugrul Adlim, der über die Handball-AG der Grundschule den Weg in die Mannschaft fand.

Es spielten: Niklas Plath, Tobias Gramckow, Marten Kahrs (8), Tom Wiechern (1), Max Reusser (5), Kemal Savas (6), Orhan Ersoy, Ertugrul Adlim, Can Rifat Yildiz (Tor) und Pascal Meger (Tor)

Zeven : mJE1 8 : 32

Tritt man in dieser Saison mit vielen „Anfängern“ oder Spielern des jüngeren Jahrgangs an, so muss man z.T. mit hohen Niederlagen rechnen. Ein Blick auf die ersten Spielergebnisse macht deutlich, dass Tordifferenzen von mehr als 20 Toren keine Seltenheit sind. Trainer, Betreuer und Eltern müssen alle Motivationsregister ziehen und viele Tränen trocknen, um den Spielern die Freude am Spiel zu erhalten. In der Zevener Halle

konnte man erleben, wie engagierte Trainer und Eltern durch eine tolle Unterstützung ihren Kindern über eine klare Niederlage hinweghelfen. Jedes Tor wurde begeistert beklatscht und gefeiert. Kein Spieler ging mit hängendem Kopf vom Feld.

Durch eine Manndeckung, die bereits in der Freiwurfzone des Gegners begann, konnten die HSG-Spieler von Beginn an viele Bälle abfangen und das Angriffsspiel des Gegners lahm legen. Julian und Marten warfen zusammen 26 Tore, jedem gelangen 13 Treffer. Aber auch andere Spieler hatten viele Torchancen. Tobias traf gleich zweimal, Max konnte sich über die rechte Seite gut durchsetzen und Kemal überlistete den Torwart mit einem raffinierten Wurf. Niklas konnte in diesem Spiel seinen neu erlernten Wackler leider noch nicht zeigen, aber im heimischen Wohnzimmer, so hört man, wird mit Papas Unterstützung heftig geübt. Die Toleranzgrenze was Scheibenbruch angeht, soll im Hause Plath sehr hoch zu sein. Tom und Julian gingen leicht verletzt ins Spiel und haben jetzt in der fünfwöchigen Spielpause Zeit, sich zu erholen. Neben Ertugrul Adlim ist mit Finn Berg ein weiterer neuer Spieler in der mJE1. Finn ist aus den Minis aufgerückt und einer von vier Spielern, denen das „Handballgen“ mütterlicherseits mit in die Wiege gelegt wurde. Schiedsrichter bekommen hin und wieder diese geballte Fachkompetenz der Bützflether Handballmütter zu hören.

Es spielten: Pascal Meger (Tor), Can Rifat Yildiz (Tor), Marten Kahrs (13), Julian Bahr (13), Tom Wiechern, Ertugrul Adlim, Finn Berg, Tobias Gramckow (2), Max Reusser (3), Kemal Savas (1), Niklas Plath

Berichte: Sabine Bilzhaue

Spielerggebnisse

Auf einen Blick

Damen

Werder Bremen : 1. Damen 35 : 19
3. Damen : Harsefeld 2 13 : 21

Herren

1. Herren : Stedingen 33 : 29
Bremen Ost : 1. Herren 28 : 24
2. Herren : Himmelpforten 28 : 28
4. Herren : Mulsum 15 : 20

Jgd. Oberliga/Landesliga

Nordhorn : mJA OL 42 : 24
mJA OL : Habenhausen 32 : 32
Zeven : wJA LL 15 : 36
wJA LL : Grambke 21 : 19
Oyten : wJB OL 33 : 9
Rotenburg : wJC OL 13 : 28

Männliche Jugend

mJC 2 : Sittensen 30 : 19
Beckdorf : mJD2 12 : 7
mJE1 : Wisch 20 : 11
Zeven : mJE1 8 : 32
mJE2 : Zeven 18 : 14

Weibliche Jugend

wJA 2 : Stade 26 : 9
Harsefeld : wJB2 20 : 11
wJC3 : Gnarrenburg 11 : 15
Fredenbeck : wJD 1 23 : 15
Himmelpforten : wJD 2 14 : 15
Zeven : wJD 2 11 : 17
wJE1 : Horneburg 30 : 7
Harsefeld : wJE1 13 : 14
wJE 2 : Beckdorf 3 : 4

Schwieriger Saisonstart

Fredenbeck : wJD 1 23 : 15
Das Auswärtsspiel in Fredenbeck war kein leichter Saison Einstieg für unsere weibliche D1.

In den ersten 10 Minuten konnte unsere Mannschaft noch gut mithalten. Das 4:3 sah vielversprechend aus. Durch individuelle Fehler geriet aber der Spielfluss ins Stocken. Die Fredenbecker nutzten diese Chance und setzte sich bis zur Pause auf 11:6 ab.

In der 2. Halbzeit zeigten unsere Mädchen ein besseres Zusammenspiel. Wegen verletzungsbedingter Ausfälle und Einschränkungen wurde es aber leider nichts mit einer erfolverspre-

chenden Aufholjagd. Inja Mahler glänzte durch platzierte Würfe und war mit 10 Treffern erfolgreichste BüDro Angriffsspielerin. Janine Engelbrecht machte eine klasse Partie in der Abwehr. Auch Milena Schweiger im Tor lieferte eine gute Leistung ab.

Trainer Thomas Schönekeß war aber trotz der Niederlage mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden. Sein Fazit: „Sehr gute Fredenbecker haben heute gute BüDros geschlagen. Unsere wJD1 hat sich als ausbaufähige, aber doch schon relativ gefestigte Mannschaft präsentiert.“ (Bericht: Thomas Schönekeß und Krystina Hönke)

Weiter ohne Verlustpunkte

mJC2 : Sittensen 30 : 19

Unsere C2 war zwar körperlich unterlegen, dem Gegner aber spielerisch überlegen und überzeugte durch eine sehr gute Deckungsarbeit. Es wurde schnell von Abwehr auf Angriff umgeschaltet und Sittensen immer wieder förmlich überlaufen. Außerdem gelang es häufig, die im Training geübten Abläufe in die-

sem Spiel erfolgreich umzusetzen. Auch wenn sich die Spieler 1:1 im Angriff gut durchsetzten, war der Sieg vor allem eine sehr gute Mannschaftsleistung.

Es spielten: Björn Laut (7), Janes v. Holten (3), Matthias Friedrich (3), Leif Erik Schmidt (4), Maximilian Pahl (3), Claas Pahl (8), Ulf Nürnberg (1), Ole petersen, Dennis Zjezdalka (Tor)

Bericht: Max Bock

Sponsoring durch Volksbank Kehdingen und Universa Versicherung



Wie heißt es so treffend im Werbeslogan der Volksbank: „Wir machen den Weg frei“. Mit den neuen Trikots für die weibliche Jugend A hat es dann auch gleich auf Anhieb geklappt - zwei Spiele im neuen Dress und in überzeugender Manier auch gleich vier Punkte eingefahren. Auf dem Foto bei der Trikot-

übergabe sind hinten: Björn Großmann vom der Volksbank Kehdingen, Trainer Daniel Fehse, Nurdan Baysal, Yasemin Baysal, Alina Kießling, Leah Tiedemann, Gesche Lemke, Trainer Olaf Bunge; Mitte: Anne Rusch, Hazel Yaman, Rebekka von Borstel, Manja Frank, Nele Bock; vorne: Aylin Walkhofer



Netzwerke können das Leben sehr erleichtern. Unsere weibliche Jugend E1 hat es erfahren. Susanne Cholewa-Suhr öffnete die Tür zum neuen Sponsor, der Universa Versicherung. Nun ist auch unser jüngster Handball-Nachwuchs im HSG-schwarz gekleidet. Auf dem Foto während der Tri-

kotübergabe von hinten links: Trainerin Carolin Meyn, Svea Schildt, Mariele Elsen, Josephine Suhr, Katharina Jens, Susanne Cholewa-Suhr vom Sponsor unten links: Johanne Waller, Carina Kahlau, Mara Hammann, Leonie Dobischok, Celina Lünsedt, liegend: Katharina Suhr mit dem Mannschafts-Maskottchen

Siegreich in die Oberliga

Rotenburg : wJC 28 : 13
Eigentlich sollten unsere ersten beiden Punkte in der neu geschaffenen Oberliga bejubelt werden. Nachdem der Schiedsrichter das Spiel abpfiff, kam aber nur verhaltene Freude auf. Trotz des deutlichen Sieges gegen eine ganz schwache Rotenburger Mannschaft (Halbzeit 17:7) konnten wir nur selten überzeugen. Durch technische Fehler machten wir uns das Leben selbst schwer.

Natürlich gab es auch positive Dinge, wie zum Beispiel Swantje Petersen, die sich im Angriff 1 gegen 1 durchsetzen konnte. Im Laufe des Spiels erzielten unsere Spielerinnen von allen Positionen Tore, so dass sich am Ende alle Feldspielerinnen in die

Torschützenliste eintragen konnten. Ein toller Einstand gelang Gesa Rusch auf Linksaußen, schnell auf den Beinen und immer einen Blick für die Situation. Als Lohn konnte sie sich über 5 Tore freuen.

Die Black Cats sind eine gute Mannschaft, dies werden wir in den nächsten Partien zeigen und hoffen, euch beim ersten Heimspiel am 07.10. um 19:00 Uhr in Bützfleth begrüßen zu können.

Torschützen : Swantje Petersen (5), Gesa Rusch (5), Lena von der Reith (3), Stefanie Horwege (3), Esra Gökce (2), Chantal Laskowski (2), Stina Umland (2), Leona Frank (2), Katharina Hagemann (2), Anna-Lena Richter (1), Sinem Ersoy (1), im Tor Lena Andreasen und Lisa Behrmann

Bericht: Thomas von der Reith

Schiedsrichter und Zeitnehmeransetzungen

	Schiri	Sekretär
Samstag, 27.09.2008; Drochtersen		
15:15	wJC 3 : Himmelpforten	Lemke/v.Borstel 4. Herren
17:00	wJB : Werder Bremen	neutral 1. Damen
19:00	4. Herren : Wisch 3	neutral 1. Damen
Sonntag, 28.09.2008; Bützfleth		
09:45	mJD 2 : Fredenbeck	Rudi Ohm mJB
11:00	wJC2 : Stade 2	Rudi Ohm mJB
12:30	mJC2 : Fredenbeck 3	Tim Borchers 1. Herren
14:00	mJD 1 : Wisch	Tim Borchers 1. Herren
15:15	m JB : Wisch	neutral 2. Herren
17:00	1. Herren : Grambke 2	neutral 1. Damen
19:00	2. Herren : Zeven	neutral 1. Damen
Sonntag, 05.10.2008; Bützfleth		
09:15	wJE 2 : Harsefeld	E.Bilzhause 1. Herren
10:30	4. Herren : 2. Herren	Bilzhause/Ohm 1. Herren
12:15	wJE 1 : Stade 1	Baysal/Ersoy 2./3.Damen
13:30	mJE 2 : Bremervörde	Baysal/Ersoy 2./3.Damen
15:00	wJC : Altenwalde	neutral Wolter/Pott
16:45	3. Damen : Stade 4	neutral 2.. Herren

Handball Schnuppertraining

für den Mini-Nachwuchs - Kinder ab 6 Jahre

Samstag, 11. Oktober 2008; 10:00 - 12:00 Uhr; Sporthalle am Freibad

Integrationsportfest

Am Freitag, den 5. September fand nachmittags das 38. Integrationsportfest auf dem Sportge-

das Gelände, unterstützt und begleitet von ca. 250 Geschwistern, Eltern, Omas und Opas oder



Beim Integrationsportfest geht es nicht um sportliche Höchstleistungen sondern der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund

lände rund um die Halle am Freibad statt. Das Organisations-Dreigestirn Elke Hartlef, Silke Meyer und Marina Gatzke hatte zusammen mit den 92 Helferinnen und Helfern alle Hände voll zu tun. Bei schönstem Sportwetter stürmten 353 Teilnehmer

Freunden. Etwa 40 ess- und trinkbare Spenden in Form von Torten, Kuchen und Kaffee sorgten dafür, dass auch in diesem Jahr am Ende des Tages ein ansehnlicher Betrag als Spende für den Behindertensport in der Kasse klingelte.

Jugendvereinsmeisterschaften im Tennis

Viele Spiele und noch mehr Spaß

Die Tennisabteilung des TuSV ist im Jugendbereich weiter auf Erfolgskurs. Dieses zeigte sich

tungsunterschiede hatten die Trainer und Betreuer die Aktiven in fünf Gruppen aufgeteilt,



auch auf der diesjährigen Jugendvereinsmeisterschaft, die unter der Leitung von Ulla Bunge und Peter Pietzsch durchgeführt wurden. Aufgeregt waren sie alle, als sich die 20 Mädchen und Jungen zwischen 6 und 12 Jahren, teils mit ihren Eltern, auf der Tennisanlage des TuSV zu ihrer zweiten größeren Jugendvereinsmeisterschaft einfanden. Aufgrund der Alters- und Leis-

so dass mehr Chancengleichheit für den Einzelnen gegeben war. Die Sieger in der einzelnen Gruppen Gruppe 1: Finn Woetzel, Lea Prött, Corvin Averhoff-Kopf, Janne Bolz Gruppe 2: Nic Bunge, Insa Horwege, Lars Olschewski, Miron Averhoff-Kopf Gruppe 3: Moritz Reusser, Jonas Horwege, Julia Meyer Gruppe 4: Kristina Wassilijew, Wiebke Köhler, Maïke Grosser Gruppe 5: Denise Grosser, Line Dehde, Jessicka Lich Bericht: H.-H. Prött



Innovationen mit Sicherheit realisieren

Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb regenerativer Energiesysteme.



Auf dem ehemaligen Hydro Aluminium Gelände entsteht ein Industriestandort mit unabhängiger und umweltfreundlicher Energieversorgung mit über 200 Arbeitsplätzen. Um den wachsenden Fachkräftebedarf zu decken, haben bei uns im August 2008 rund 20 Auszubildende ihre Ausbildung begonnen.

Auf dem 23 ha großen Gelände optimieren wir derzeit unsere neu errichtete Bioethanolanlage, die im Jahr 100.000 m³ grünen Kraftstoff produzieren wird. Ab 2009 bezieht die Anlage ihren Strom und die benötigte Wärme aus einer Dampfzentrale, in der Ersatzbrennstoffe umweltfreundlich thermisch verwertet werden.

In den ehemaligen Elektrolysehallen werden die 56,5 m langen Rotorblätter für die 5 MW Offshore Windenergieanlage Multibrid M5000 gefertigt.

Ansprechpartner:

Dr. Albert Boehlke – PROKON Nord Energiesysteme GmbH

Johann-Rathje-Köser-Straße – 21683 Stade

Tel: 04146 / 92 500 – www.prokonnord.de



Meisterbetrieb **Kreativ** Gartenbau
Mirowsky
 drinnen und draussen
 21683 Stade-Bützfleth
 Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37

Die Förderer

Seit einigen Jahren gibt es die Handballspielgemeinschaft Bützfleth/Drochtersen und seit zwei Jahren auch den dazugehörigen Förderverein, der sich kurz und knapp „Die Förderer“ nennt. Am vergangenen Montag fand die jährliche Mitgleiderversammlung statt. Der TuSV ist in Bützfleth der größte Verein. Der HSG-Förderverein wird vermutlich der kleinste sein. Es sind nur solche Personen Mitglied, die aktiv bei der Unterstützung des HSG-Handballs mitarbeiten. D.h. das eine Dutzend Förderer ist eine sehr effektive, schlagkräftige Truppe.

Nach einem personellen „Stühlerücken“ vor etwa 18 Monaten kam der Verein richtig in Fahrt. Die Bilanz, die Björn Schmidt als 1. Vorsitzender ziehen konnte, war beeindruckend. Für 23 Mannschaften fanden die Förderer Sponsoren, um neue Trikotsätze beschaffen zu können. Die Spieler von 8 Teams erhielten neue Handball-Sporttaschen. In den beiden Hallen in Bützfleth und Drochtersen hängen z. Z. 59 Werbebanner. Für den Freundeskreis konnten 56 Mitglieder gewonnen werden. Die Drochterser Halle erhielt eine neue Sprecherkabine. Durch die Schaffung eines „Auto-Sponsoren-Pool“ fahren zwei HSG-Fiesta auf den Straßen.

Die Mannschaften werden finanziell unterstützt durch Zuschüsse für Trainingslager, Reisebusse zu besonderen Auswärtsspielen oder die Organisation der zentralen Meisterschaftsfeier. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Öffentlichkeitsarbeit. Die HSG-Schilder jeweils in der Ortsmitte von Bützfleth und Drochtersen wurden durch die Förderer aufgestellt. Auch die Plakatierungen der Heimspieltage haben sie übernommen. Seit dieser Saison ist auch das Handball Blatt bei den Förderern beheimatet.

Der Blick zurück auf das bisher Erreichte fiel bei der Mitgliederversammlung also durchaus positiv aus. Das ist aber kein Grund, sich zufrieden zurückzulehnen. Breiten Raum nahm deshalb auch die Diskussion über die Zukunft ein. Die geburtschwachen Jahrgänge sind inzwischen auch beim Handball angekommen. Wie sollen Breite und Qualität des Jugendhandballs gesichert werden? Mit z. Z. 30 Mannschaften im Spielbetrieb gehört die HSG BüDro zu den Großen der Region. Das birgt die Gefahr, sich im alltäglichen Handballgeschehen zu verzetteln. Welche mittelfristigen Ziele will man sich setzen? Wo soll der Schwerpunkt der Arbeit liegen? Es gibt auch in Zukunft noch eine Menge zu tun.

Falscher Trainingstermin

Die Bützflether Maxi-Minis trainieren immer mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr mit Sabine Bilzhaue in der Schulsporthalle.

Drochterser Vogelnest

Neue Sprecherkabine in der Sporthalle

In der Bützflether Sporthalle am Freibad haben die Planer schon gleich berücksichtigt, dass dort nicht nur trainiert wird, sondern auch größere Veranstaltungen durchgeführt werden können. Von der Sprecherkabine hat man einen guten Blick auf das Geschehen in der Halle.

In Drochtersen war das bisher nicht so komfortabel. Zwar gibt es dort eine größere Tribüne, aber an Handball-Heimspieltagen stand Rudi Ohm immer auf Spielfeldhöhe zwischen zwei ausgefahrenen Tribünenteilen und musste den Hals mächtig recken, um z. B. ein Spiel unserer Herren kommentieren zu können. Und dann war da noch das Problem mit dem „guten Ton“. Entweder sprach Rudi in gedämpfter Lautstärke, dann konnte er aber die temperamentvollen Anfeuerungen der Fans nicht übertönen. Wurde der Lautstärkeregel voll aufgedreht, waren die Spielkommentare eher ein heiseres Krächzen.

Der HSG-Förderverein sann auf Abhilfe. Ende letzten Jahres wurden konkrete Vorplanungen begonnen. Marlies Lemke übernahm das Projekt „Sprecherkabine“. Unterschiedliche Ausführungsvarianten wurden durchgesprochen und Kostenvorschläge eingeholt. Durch Vermittlung eines ehemaligen Handballspie-

lers konnte man die eon als Sponsor mit ins Boot holen, die 3000 Euro Spende in Aussicht stellte. Die Planungen konnten konkretisiert werden. Bei der Gemeinde Drochtersen stieß



Von der Sprecherkabine in luftiger Höhe haben Rudi Ohm und Sven Wolter jedes Foul im Blick

man mit dem Vorhaben auf offene Ohren. Alle Fraktionen stimmten zu, die restlichen Kosten zu übernehmen. Mit dieser finanziellen und auch organisatorischen Unterstützung im Rücken wurde in der Sommerpause die neue Sprecherkabine gebaut. Passend zum Beginn der Punktspielsaison wurde das Drochterser „Vogelnest“ seiner Bestimmung übergeben.

Ein Dank an

eon für die Spende in Höhe von 3000 Euro
 Gemeinde Drochtersen für die finanzielle und organisatorische Unterstützung
 Marlies Lemke von den Förderern, die das Projekt leitete
 Am Bau der Sprecherkabine waren folgende Firmen beteiligt
 Metallbau Lorenzen aus Krautsand
 Tischlerei Oberdiek aus Assel
 Elektro Freudenberg aus Drochtersen
 Raumgestaltung Scholz aus Stade

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



Gallant



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: Party-Service
- Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant
 Obstmarschenweg 316
 21683 Stade-Bützfleth
 Tel.: 0 41 46 / 54 79
 Mobil: 0171 / 40 82 936



Fasan-
 Apotheke

Inh. W. Meyhöfer

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297
 Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21663 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



Telefon:
04146 - 909 770

e-mail:
diefoerderer@online.de

www.beckmannic.de

Immer ein Volltreffer

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,
Reihenhäuser und Senioren-
wohnungen in zentraler oder
stadtnaher Lage.

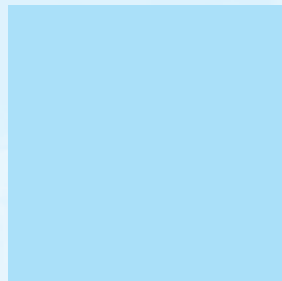
Unser Team ist für
Sie da!

www.wohnstaette.de

Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de



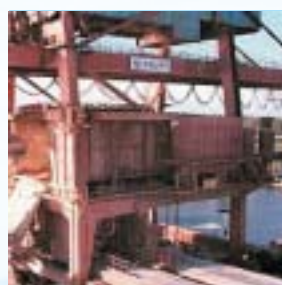
WOHNSTÄTTE
STADE EG
Wir sind für alle da



AOS
aluminiumoxid

ERFAHRUNG UND SICHERHEIT

AOS - mehr als
drei Jahrzehnte
ein verlässlicher
Partner in Stade.




Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade

Stark für Stade

www.aos-stade.de



ER VERBINDET CHEMIE UND MENSCHSEIN.

Er ist das Element Mensch. Und er ist einer der Gründe, weshalb wir die Welt ein wenig anders sehen. In den Verbindungen von  Wasserstoff, Sauerstoff und Kohlenstoff sehen wir Lösungen für die Probleme auf unserer Erde: von sauberem Wasser über ertragreiche Landwirtschaft bis hin zum Klimaschutz. Das Anliegen der Chemie ist das Anliegen der Menschheit. So sehen wir bei Dow die Dinge – durch die Augen des Elements Mensch.